

**Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Bau-, Umwelt und
Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist (öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 29.08.2016

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:54 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Lindenhof, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Jürgen Neumann
CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU	Vertreter für Herrn Behrmann
Herr Wolfgang Aschert	FWH	Vertreter für Herrn Stubbe
Herr Frank Bartsch	CDU	
Herr Herwigh Heppner	FWH	Vorsitzender
Frau Sabine Redweik	SPD	
Herr Christian Röttger	FWH	
Frau Angela Ruland	CDU	
Herr Jörg Schwichow	SPD	
Herr Heinz Seddig	SPD	
Herr Jörg Stender	CDU	
Herr Hans-Jürgen Voß	CDU	

Außerdem anwesend

Frau Ute Jäger	CDU
Herr Manfred Lüders	FWH
Herr Klaus Zipser	SPD

Gäste

9 Bürger

Protokollführer/-in

Herr Jan-Christian Wiese

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jörg Behrmann	CDU
Herr Robert Stubbe	FWH

Beratende Mitglieder

Herr Helmut Ossenbrüggen

Wehrführer der Ge-
meinde Heist

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 17.08.2016 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 8 und Punkt 9 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Einwohnerfragestunde
3. Wärmeversorgung durch Biogasanlage
4. Regenwassernetz - Weiteres Vorgehen
5. Verkehrsregelnde Maßnahmen
 - 5.1. 30er Beschilderung Hauptstraße
 - 5.2. Blindenampel
 - 5.3. Hinweisschild Wildwechsel
 - 5.4. unechte Einbahnstraße Wischweg
 - 5.5. Schilderaufstellung durch Jäger
 - 5.6. Tempomessgeräte
6. Voranfrage Mobilfunkmast
7. Verschiedenes
 - 7.1. Ausfahrt Ärztehaus

- 7.2. Ausfall der Straßenbeleuchtung
- 7.3. Aufstellung Hinweisschilder
- 7.4. Spielplätze
- 7.5. Beschäftigung von Flüchtlingen
- 7.6. Sanierung KiTa
- 7.7. Umzug Gemeindebüro
- 7.8. Sportplatz
- 7.9. Liegenschaftsanalyse
- 7.10. Brücke Grüner Damm
- 7.11. Ersatzneubau der 380 kV-Freileitung

Protokoll:

zu 1 Bericht des Vorsitzenden

Herr Heppner gibt keinen Bericht ab.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

zu 3 Wärmeversorgung durch Biogasanlage

Herr Neumann berichtet über die Hofbesichtigung beim Betreiber der Biogasanlage in der vergangenen Woche. Er freut sich, dass viele Vertreter der Gemeinde die Gelegenheit zur Besichtigung wahrgenommen haben.

Es ist angedacht, die Wärmeversorgung der Schule sowie die Wärmeversorgung der Sporthalle durch die in einer Biogasanlage gewonnene Nahwärme sicherzustellen.

Bei dem vorgeschlagenen Modell wird die Neuenhofer Biogas GmbH & Co. KG die Wärmeversorgung übernehmen. Primär wird dabei die Bios-

gasanlage „Oldehus“ genutzt. Auf Nachfrage erläutert Herr Neumann, dass die bestehende Heizungsanlage der Gemeinde an die Neuenhofer Biogas GmbH & Co. KG abgegeben werden soll. Damit steht ein Ersatz für die Wärmeversorgung zur Verfügung, falls die Nahwärmeversorgung ausfallen sollte. Für die Gemeinde gibt es zukünftig als Versorger lediglich die Biogas GmbH, die die Versorgung alternativ über die bestehende Anlage sicherstellen muss. Herr Röttger erkundigt sich, ob andere Alternativen, wie beispielsweise Hackschnitzel, am Standort der Biogasanlage genutzt werden können. Dies ist nicht der Fall. Derzeit werden die notwendigen Verträge ausgearbeitet. Über die genauen Konditionen werden die Fachausschüsse zu gegebener Zeit diskutieren. Es ist angedacht, einen Wärmepreis von 5 % unter dem Marktpreis für Gas für 15 Jahre zu fixieren. In der Diskussion wird deutlich, dass das Projekt über die Aktiv Region Pinneberger Marsch & Geest gefördert werden soll. Hierfür ist jedoch wichtig, der Aktiv Region einen Wärmeabnehmer anzuzeigen, der langfristig die Wärme abnimmt. Daher hat der Betreiber Herrn Neumann einen Entwurf einer Absichtserklärung der Gemeinde zu kommen lassen. Herr Neumann hat diesen Entwurf überarbeitet.

Der Ausschuss kommt überein, den Entwurf als Absichtserklärung der Gemeinde zu beschließen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten empfiehlt, folgende Absichtserklärung der Gemeinde abzugeben.

Mit Datum vom 20.05.2016 liegt der Gemeinde ein Angebot seitens Herrn Oldehus als Geschäftsführer der Neuenhofer Biogas GmbH & Co. KG vor, die Schule und die Sporthalle künftig mit Nahwärme aus erneuerbaren Energien zu versorgen.

Dieses Vorhaben basiert auf der eigenen Vorarbeit der Gemeinde im Zeitraum 2013 – 2015. Damals war seitens der Gemeinde beabsichtigt, selbst eine Nahwärmeversorgung zu errichten und die Energie aus der Biogasanlage „Oldehus“ zu beziehen.

Als öffentlicher Träger musste die Gemeinde von dieser Planung Abstand nehmen. Umso mehr freut sich die Gemeinde, dass dieses Vorhaben nun von einem privaten Träger umgesetzt werden soll.

Entsprechend der bisherigen Gespräche ist seitens der Neuenhofer Biogas GmbH & Co. KG geplant, künftig die Schule und die Sporthalle zu einem Wärmepreis von 5 % unter Marktpreis Gas für mindestens 15 Jahre zu versorgen. Die erforderliche Reserveenergie wird ebenfalls vom Lieferanten bereitgestellt.

Die Gemeinde sichert vorbehaltlich der gesicherten Gesamtfinanzierung, hier besonders die Förderung durch die AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest, sowie genehmigtem Bau und Betrieb der Anlage, zu, die Wärme abnehmen zu wollen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 4 Regenwassernetz - Weiteres Vorgehen

Herr Heppner erläutert, dass es im Bereich Kälbermoor und in der Rosentwiete zu Überschwemmungen bei den größeren Regenfällen kam. Er führt weiter aus, dass es bereits Überlegungen gab, neue Leitungen zu verlegen. Herr Neumann ergänzt, es müsse eine Überprüfung des gesamten Regenwasserleitungsnetzes erfolgen, um den gesamten Erneuerungsbedarf zu ermitteln. Der Ausschuss vertritt die Auffassung, diese Überprüfung soll ein externes Fachbüro vornehmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, ein Fachbüro zu finden und eine Bedarfsanalyse des Regenwassernetzes in Auftrag zu geben.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 5 Verkehrsregelnde Maßnahmen

zu 5.1 30er Beschilderung Hauptstraße

Der Bürgermeister berichtet über das beigefügte Schreiben des Kreises Pinneberg (Protokollanlage 1). Demnach wird es zukünftig möglich sein, eine 30er Beschilderung in der Hauptstraße im Bereich der Grundschule vorzunehmen. Der Ausschuss regt an, entsprechend zu beschildernden Teil der Hauptstraße so lang wie möglich zu definieren. Es sollen umgehend Schilder bestellt werden.

zur Kenntnis genommen

zu 5.2 Blindenampel

Es gibt keinen neuen Sachstand.

zur Kenntnis genommen

zu 5.3 Hinweisschild Wildwechsel

Herr Neumann berichtet über eine Beschilderung entlang der B 431 in Richtung Holm. Im Bereich der Einmündung des Schlackenweges sollen Hinweisschilder „Wildwechsel“ errichtet werden. Ein entsprechender Antrag wurde bereits gestellt.

zur Kenntnis genommen

zu 5.4 unechte Einbahnstraße Wischweg

Im Wischweg gab es bereits eine unechte Einbahnstraße. Durch die Reduzierung der Nutzerzahlen wird derzeit über eine neue Verkehrsregelung nachgedacht.

zur Kenntnis genommen

zu 5.5 Schilderaufstellung durch Jäger

Der Bürgermeister berichtet über die Thematik. Derzeit findet noch eine Klärung mit der unteren Forstbehörde statt.

zur Kenntnis genommen

zu 5.6 Tempomessgeräte

Herr Neumann erläutert, dass es in der Gemeinde zwei Tempomessgeräte gibt. Ein Messgerät steht dauerhaft an der Wedeler Chaussee. Das zweite Messgerät steht an unterschiedlichen Stellen in der Gemeinde. Die Geräte messen jeweils die Geschwindigkeiten in beiden Fahrtrichtungen, obwohl sie nur die Geschwindigkeit in einer Richtung anzeigen. Auf Nachfrage ergänzt Herr Neumann, sobald die Anzeige nicht mehr funktioniert, sei der Speicherchip voll. Nachdem dieser ausgelesen wurde, wird eine Auswertung erstellt. Diese Auswertung wird am Gemeindebüro aufgehängt, so dass Interessierte die Möglichkeit haben, diese Auswertung einzusehen. Der Ausschuss kommt überein, zukünftig die Auswertung als Anlage zum Protokoll des Ausschusses für Umwelt-, Bau- und Feuerwehrangelegenheiten beizufügen. Da sich die Daten des ersten Messgerätes häufig ähneln, sollen die Daten der Wedeler Chaussee nicht immer mit geliefert werden.

Protokollanlage 2: Auswertungen der Tempomessgeräte

Herr Lüders berichtet über einen Zuständigkeitswechsel beim sog. „Blitzen“ von Temposündern. Die Stadt Norderstedt darf neuerdings selber Tempomessungen vornehmen. Er fragt, ob die Gemeinde bzw. das Amt Moorrege ebenfalls selber diese Tempomessungen vornehmen kann. Der Ausschuss richtet diese Fragestellung als Anfrage an die Amtsverwaltung.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Voranfrage Mobilfunkmast

Herr Neumann berichtet über die Erdverkabelung der 30 kV-Leitung von Uetersen nach Wedel. Dadurch werden etliche Masten innerhalb des Dorfgebietes zurückgebaut werden. An drei Masten befinden sich Mobilfunkantennen. Diese Antennen sollen zukünftig gebündelt an einem neuen Betonmasten angebracht werden. Hierzu laufen derzeit die Vorbereitungen zur Standortwahl und anschließenden Bauantragstellung. Voraussichtlich zur nächsten Sitzung des Ausschusses wird ein entsprechender Antrag vorliegen.

zur Kenntnis genommen

zu 7 Verschiedenes

zu 7.1 Ausfahrt Ärztehaus

Im Bereich der Ausfahrt des Ärztehauses sollen zwei Stellplätze wegfallen. Es tritt die Frage auf, wann die Markierungsarbeiten ausgeführt werden. Herr Neumann erklärt, dass das Amt derzeit weitere Anfragen zu Markierungsarbeiten im Amtsgebiet sammelt, um einen Großauftrag zur Durchführung der Arbeiten zu vergeben.

zu 7.2 Ausfall der Straßenbeleuchtung

Ein Blitzeinschlag in eine Lampe sorgte für den Ausfall etlicher weiterer Beleuchtungskörper. Der Hersteller der Leuchtmittel wurde zwischenzeitlich durch ein anderes Unternehmen aufgekauft. Daher existieren derzeit Schwierigkeiten hinsichtlich der Ersatzteilbeschaffung. Herr Neumann stellt klar, dass es sich bei dem längeren Ausfall der Straßenbeleuchtung um keine Einsparungen der Gemeinde handelt. Es wird versucht, schnellstmöglich eine Ersatzbeschaffung vorzunehmen.

zu 7.3 Aufstellung Hinweisschilder

Herr Aschert regt an, Schilder mit der Aufschrift „Hunde sind an der Leine zu führen“ am alten Sportplatz aufzustellen. Nach kurzer Diskussion über die Sinnhaftigkeit der Schilder kommt der Ausschuss zu der Erkenntnis derartige Schilder aufzustellen. Außerdem soll das jährliche Anschreiben zu Weihnachten mit den Hinweisen zur Streupflicht, zum Umgang mit den Feuerwerkskörpern, usw. um Hinweise zum Umgang mit Hunden erweitert werden.

zu 7.4 Spielplätze

Herr Heppner berichtet über die teilweise starke Verschmutzung der Spielplätze. Er schlägt vor, jährlich ein gemeindliches Gremium eine Besichtigung der Spielplätze vornehmen zu lassen. Hierfür kommt beispielsweise der Wegeausschuss in Frage.

Herr Neumann ergänzt, der Bauhof benötige mehr Zeit für die Pflege der Spielplätze. Es findet allerdings alle 14 Tage eine Begehung der Spielplätze durch den Bauhof statt, um die Verkehrssicherheit der Geräte zu gewährleisten.

zu 7.5 Beschäftigung von Flüchtlingen

Herr Aschert und Herr Heppner berichten über die Schaffung der Möglichkeit, Flüchtlinge als sog. Ein-Euro-Jobber befristet für sechs Monate einsetzen zu können. Dies ist momentan jedoch noch nicht spruchreif. Der Ausschuss signalisiert, gerne Flüchtlinge entsprechend zu beschäftigen, wenn diese Möglichkeit geschaffen wird.

zu 7.6 Sanierung KiTa

Herr Neumann berichtet über den aktuellen Stand der Arbeiten an der KiTa im Birkenhorst.

Die Sanierung der KiTa verläuft sehr positiv. Die Terminplanung hat hervorragend geklappt. Morgen wird die Beprobung der Leitungen stattfinden, um etwaige Bakterienbelastungen auszuschließen.

Der Neubauteil der KiTa soll spätestens im Februar fertiggestellt werden.

zu 7.7 Umzug Gemeindebüro

Herr Neumann berichtet über den Abschluss der Arbeiten zum Umzug Gemeindebüros. Ein Empfang wird noch folgen.

zu 7.8 Sportplatz

Das Beachvolleyballfeld wurde fertiggestellt.

Der Vandalismus ist laut Herrn Neumann leider so wie immer.

zu 7.9 Liegenschaftsanalyse

Der Bürgermeister informiert, dass das Amt derzeit eine Liegenschaftsanalyse für alle amtsangehörigen Gemeinden durchführt. Hierzu wird es eine Vorstellung durch das Fachbüro Mitte September stattfinden. Es wurde bereits vorab informiert, dass der Bauhof und die Umkleide auf dem Sportplatz näher untersucht werden müssen. Näheres hierzu wird nach der Konzeptvorstellung durch das Fachbüro feststehen.

zu 7.10 Brücke Grüner Damm

Der Bürgermeister berichtet, dass die Gemeinde Haseldorf moniert, es werde zu wenig für die Sanierung der Brücke am grünen Damm getan. Dies kann er nicht nachvollziehen, da er bereits bei den Heistmer Bauern erfolgreich um Zuschüsse zur Sanierung der Brücke geworben hat.

zu 7.11 Ersatzneubau der 380 kV-Freileitung

Der Bürgermeister stellt eine Informationsveranstaltung der Tennet vor. Am 06.09.2016 wird von 14 Uhr bis 19 Uhr im Lindenhof ein Infomarkt der Tennet stattfinden. Die Tennet baut derzeit die bestehende 220 kV-Freileitung von Hamburg Nord nach Dollern ab und ersetzt diese durch eine 380 kV-Freileitung. Von Hamburg Nord kommend bis Heist ist der Neubau bereits realisiert. Der weitere Leitungsverlauf ab Heist durch die Marsch nach Hetlingen sowie die Elbquerung werden auf dem Infomarkt vorgestellt.

Herr Neumann macht deutlich, dieses Vorhaben habe nichts mit SuedLink zu tun. Das Projekt SuedLink befindet sich aktuell in einer Umplanung. Es werden die Pläne für eine Erdverkabelung vorbereitet. Derzeit ist unklar, an welcher Stelle SuedLink die Elbe queren soll. Hierfür kommt Hetlingen genauso in Betracht wie Brokdorf oder eine Stelle südlich von Glückstadt.

Für die Richtigkeit:

Datum: 03.09.2016

gez. Herwigh Heppner
Vorsitzender

gez. Jan-Christian Wiese
Protokollführer